



Die fruchttrenden Reben reinigt er. (GNB) Johannes 15,2

- Ich werde für euch wie Feuer im Schmelzofen sein und wie scharfe Lauge im Waschtrog. So wie man Gold und Silber schmilzt, um es zu läutern, so werde ich die Nachkommen Levis von ihrer Schuld reinigen. Dann werden sie mir wieder Opfer darbringen, die mir gefallen. (HfA) Maleachi 3,2-3
- Wir freuen uns auch dann, wenn uns Sorgen und Probleme bedrängen, denn wir wissen, dass wir dadurch lernen, geduldig zu werden. Geduld aber macht uns innerlich stark, und das wiederum macht uns zuversichtlich in der Hoffnung auf die Erlösung. Und in dieser Hoffnung werden wir nicht enttäuscht werden. Denn wir wissen, wie sehr Gott uns liebt, weil er uns den Heiligen Geist geschenkt hat, der unsere Herzen mit seiner Liebe erfüllt. (NL) Römer 5,3-5
- Wenn ihr Schweres ertragen müsst, dann erkennt darin die Zurechtweisung Gottes; denkt daran, dass Gott euch als seine Kinder behandelt. Wer hätte je von einem Sohn gehört, der nie bestraft wurde? Wenn Gott euch nicht zurechtweist, wie er es doch bei allen Menschen tut, dann heisst das, dass ihr nicht seine rechtmässigen Kinder seid. ... Keine Strafe ist angenehm, und während wir sie erleiden, ist sie immer schmerzlich! Doch danach werden diejenigen, die auf diese Weise geformt werden, inneren Frieden und ein Leben in der Gerechtigkeit gewinnen. Stärkt also eure müde gewordenen Hände und stellt euch fest auf eure zitternden Knie! (NL) Hebräer 12,7-8+11-12

Gebetsanliegen und Notizen:



Wir preisen die Menschen glücklich, die sich frech und stolz gegen den Herrn erheben! (GNB) Maleachi 3,15

- Ich, der Hohe und Erhabene, der ewige und heilige Gott, wohne in der Höhe, im Heiligtum. Doch ich wohne auch bei denen, die traurig und bedrückt sind. Ich gebe ihnen neuen Mut und erfülle sie wieder mit Hoffnung. (HfA) Jesaja 57,15
- Es ist besser, bescheiden zu sein und mit den Armen zu leben, als Beute zu teilen mit den Stolzen. (NL) Sprüche 16,19
- Glücklich zu preisen sind die, die arm sind vor Gott; denn ihnen gehört das Himmelreich. (NGÜ) Matthäus 5,3
- Sechs Dinge verabscheut der Herr und das siebte kann er erst recht nicht ausstehen: überhebliche Augen, eine lügnerische Zunge, Hände, die schuldlose Menschen töten. (GNB) Sprüche 6,16-17
- Der Herr verachtet den Stolzen. (NL) Sprüche 16,5
- Erforsche mich, Gott, und erkenne, was in meinem Herzen vor sich geht; prüfe mich und erkenne meine Gedanken! Sieh, ob ich einen Weg eingeschlagen habe, der mich von dir wegführen würde, und leite mich auf dem Weg, der ewig Bestand hat! (NGÜ) Psalm 139,23-24
- Gnade und Frieden sei mit euch von Gott, unserem Vater, und von Jesus Christus, dem Herrn. Ich danke meinem Gott jedes Mal, wenn ich beim Beten an euch denke. (GNB) Philipper 1,2-3
- Glücklich zu preisen sind die Sanftmütigen; denn sie werden die Erde als Besitz erhalten. (NGÜ) Matthäus 5,5

Gebetsanliegen und Notizen: